

Schreibprogramm Deutsch Gymnasium Königsbrunn 2022/2023

Große Leistungsnachweise gemäß §§ 22 GSO sowie KMS vom 19.07.2016:

In allen Jahrgangsstufen bis einschließlich Abitur ist die **Gliederung** kein Bestandteil einer Schulaufgabe und daher auch **nicht bewertungsrelevant**. Konzepte und Schreibpläne müssen vom Schüler jedoch mit abgegeben werden und können ggf. zur Bewertung herangezogen werden.

In allen Schulaufgaben ist die vollständige Ausführung des Themas erforderlich. **Teilaufsätze sind nicht zulässig**.

In den Schulaufgaben müssen **mehrere Aufgaben zur Auswahl** angeboten werden (Ausnahme: Aufgaben in Unter- und Mittelstufe, die Schüler aufgrund des Materialumfangs in vorgegebener Arbeitszeit überfordern würden). Den Schulaufgaben ist für die Respizienz ein Erwartungshorizont beizufügen.

Die Operatoren „Erschließe und interpretiere“ werden ersetzt durch „Interpretiere“.

Die Reihenfolge der Schreibformate ist verbindlich festgelegt.

Bei einer Gliederung der Aufgabenstellung in Teilaufgaben ist die Gewichtung in Prozent anzugeben.

Jgst.	Anzahl der Schulaufgaben <small>[Verhältnis schriftl.:mündl.=2:1]</small>	Arbeitszeit in Minuten	Schreibformen
5	4	45-60 (zuzüglich ggf. 15 Min. Einlesezeit)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verschiedene Formen des Erzählens Bildergeschichte, Reizwortgeschichte, freies Erzählen 2. Über Vorgänge bzw. Ereignisse informieren Vorgangsbeschreibung 3. Verknüpfen von Erzählen bzw. Informieren mit dem Ausdrücken von Ablehnung/Zustimmung persönlicher Brief 4. Wahlangebot aus zwei bereits eingeübten Aufgabenformaten
6	4	45-60 (zuzüglich ggf. 15 Min. Einlesezeit)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verschiedene Formen des Erzählens freies Erzählen, Fantasieerzählung, Fortsetzung eines Erzählanfangs, Ausgestaltung eines Erzählkerns 2. Über Vorgänge bzw. Ereignisse informieren Bericht 3. Verknüpfung von Informieren mit einfachem Begründen von Meinungen sachlicher Brief

			4. Wahlangebot aus zwei bereits eingeübten Aufgabenformaten
7	4	45-60 (zuzüglich ggf. 15 Min. Einlesezeit)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verschiedene Formen des Erzählens bzw. Schilderns 2. Informierende Texte auf Materialbasis verfassen (mit Einbettung in pragmatischen Kontext) 3. textbezogen bzw. materialgestützt begründet Stellung nehmen einfache lineare Erörterung, Streitgespräch, Leserbrief 4. Wahlangebot aus zwei bereits eingeübten Aufgabenformaten (ausgeschlossen: Erzählen)
8	4	60-90 (zuzüglich ggf. 15 Min. Einlesezeit)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Über den Inhalt literarischer Texte informieren Textzusammenfassung mit Basissatz 2. Informierende Texte auf Materialbasis verfassen Lexikonartikel, Zeitungsbericht o.ä. 3. textbezogen bzw. materialgestützt einen eigenen Standpunkt formulieren einfache steigernde Erörterung, begründete Stellungnahme/Erörterung in Anschluss an Text 4. Debatte als mündliche Schulaufgabe „Die Debatte kann als Ersatz für das argumentierende Schreiben in einer Jahrgangsstufe eingesetzt werden. Es ist in diesem Fall sicherzustellen, dass in Übungsphasen – vor und ggf. auch nach der Leistungserhebung – Argumente auch verschriftlicht werden.“ (Zitat: ISB Ableitung der großen Leistungsnachweise aus der Progression der Schreibformen gemäß LPP)
9	3 (ab Jgs. 9 Verwendung eines Rechtschreibwörterbuchs zulässig)	90-120 (zuzüglich ggf. 15 Min. Einlesezeit)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Textbezogen bzw. materialgestützt argumentieren dialektische Erörterung auf Materialbasis, Textanalyse mit argumentierender Stellungnahme 2. Über Inhalt und ausgewählte Aspekte literarischer Texte informieren, mit Deutungshypothese (ggf. mit Hilfen) erweiterte Inhaltsangabe mit Fragen zur Texterschließung (Dramatik) 3. Über pragmatische Texte informieren bzw. informierende Texte auf Materialbasis verfassen Artikel, adressatenbezogener Vortrag, o.ä.
10	3	90-135	<ol style="list-style-type: none"> 1. Über Inhalt und ausgewählte Aspekte literarischer Texte informieren, mit begründeter Deutungshypothese Interpretation literarischer Texte (Epik) 2. Über Inhalt, ausgewählte Aspekte und Intention pragmatischer Texte informieren Inhaltliche, formale und sprachliche Analyse von Kommentar, Glosse, Essay

			<p>3. Materialgestützt bzw. textbezogen argumentieren zu komplexeren, z.B. gesellschaftspolitischen Themen Dialektische Erörterung, Kommentar, Essay</p>
11	2 [NB: Verhältnis schriftl.:mündl.=1:1]	<p>Fachschafts- absprache: 180 Min. + Einlesezeit</p>	<p>11/1 Interpretieren eines literarischen Textes mit begründeter Deutungshypothese– Drama (Teilaufgabe b kann einen Motivvergleich oder eine poetologische Aufgabe enthalten)</p> <p>11/2 Interpretation eines literarischen Textes mit begründeter Deutungshypothese – Prosa (Teilaufgabe b kann einen Motivvergleich oder eine poetologische Aufgabe enthalten) und Interpretation eines literarischen Textes mit begründeter Deutungshypothese – Lyrik – Gedichtvergleich</p>
12	2	<p>Fachschafts- absprache: Klausur 12/1 180 Min. + Einlesezeit</p> <p>Klausur 12/2: 225 Min. + Einlesezeit</p>	<p>12/1 Interpretation eines literarischen Textes mit Motivvergleich oder poetologischer Aufgabe mit begründeter Deutungshypothese und Kontextualisierungen (Lyrik (Gedichtvergleich), Prosa od. Drama) und Textbezogenes Argumentieren, mit journalistischer Variante (Kommentar)</p> <p>12/2 Interpretation eines literarischen Textes mit Motivvergleich oder poetologischer Aufgabe mit begründeter Deutungshypothese und Kontextualisierungen (Lyrik (Gedichtvergleich), Prosa od. Drama) und Materialgestütztes Verfassen eines informierenden Textes</p>

			und ggf. Textbezogen argumentieren, mit journalistischer Variante (Kommentar)
--	--	--	---

In der Qualifikationsphase gilt es, alle 5 bzw. 6 Aufgabenformate des Abiturs (Erörterung bzw. Essay in Aufgabenformat V) im Vorfeld einzuüben und in den Klausuren anzubieten. Daraus folgt zwangsläufig, dass es erforderlich ist, in wenigstens zwei der vier Klausuren unterschiedliche Aufgabenformate zur Wahl zu stellen. Die Formulierung der Aufgabenstellung sollte sich dabei möglichst eng an den Abituraufgaben orientieren.